

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **13 (1895)**

Heft 248

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal. L'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Sonntag</i> abends. Nach Bedarf erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement le <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Erfindungspatente. — Brevets d'invention. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique de commerce.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannte Inhaber der zwei 3¹/₂ % Obligationen der Zürcher Kantonalbank Nr. 492,346 und 492,347 vom 16. Dezember 1889, à Fr. 1000, mit Coupons per 1895 bis 1908 aufgefördert, dieselben binnen drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgen würde.
Zürich, den 4. Oktober 1895.

Namens des Bezirksgerichtes, II. Sektion:
Der I. Substitut des Gerichtsschreibers:
Dr. C. Bürkly.

(W. 95^a)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1895. 1. Oktober. Die Firma «Martin Graf» in Tuttligen (Württemberg), Einzelfirma, Inhaber: Martin Graf von Tuttligen, wohnhaft in Tuttligen (eingetragen im Handelsregister in Tuttligen), hat am 1. Januar 1893 in Chur eine Zweigniederlassung unter der Firma **Martin Graf** errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist lediglich der Firmeninhaber befugt. Natur des Geschäftes: Schubhandlung. Geschäftslokal: Reichsgasse 70.

2. Oktober. Die Firma **Hugo Richter, Sortimentsbuchhandlung** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 3 vom 8. Januar 1889, pag. 18 und Nr. 26 vom 22. Februar 1890, pag. 138), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen und damit auch die von derselben an Heinrich Knoll von Ravensburg erteilte Prokura.

Inhaber der Firma **Erhard Richter'sche Buchhandlung und Buchdruckerei** in Davos-Platz ist Erhard Richter von Basel, wohnhaft in Davos-Platz. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Hugo Richter, Sortimentsbuchhandlung» unterm 1. Oktober 1895 mit Aktiven und Passiven übernommen. Natur des Geschäftes: Sortimentsbuchhandlung und Buchdruckerei. Geschäftslokal: Poststrasse, gegenüber dem Kurvereinsbureau.

2. Oktober. Inhaber der Firma **M. Thöny** in Thusis, welche am 1. Oktober 1894 entstanden ist, ist Moritz Thöny von Zillis-Reischen, wohnhaft in Thusis. Natur des Geschäftes: Geschäftsbureau. Geschäftslokal: Haus C. Trepp in Neu-Thusis.

2. Oktober. Inhaber der Firma **Anton Monsch, Bäcker** in Thusis, welche am 1. März 1895 entstanden ist, ist Anton Monsch von Malans, wohnhaft in Thusis. Natur des Geschäftes: Bäckerei. Geschäftslokal: Im eigenen Hause in Neu-Thusis.

2. Oktober. Die Firma **L. Kunz (Lucas Kunz)** in Chur (S. H. A. B. Nr. 92 vom 18. November 1884, pag. 783) hat ihr Geschäftslokal in das Haus zur Glocke, Poststrasse 292, verlegt.

2. Oktober. Die Firma **Zanolari Andrea (Successore di P. Zanolari e figli in Coira)** in Chur (S. H. A. B. Nr. 23 vom 3. Februar 1891, pag. 89) hat ihr Geschäftslokal in das eigene Haus Nr. 265 in der Untergasse, verlegt.

3. Oktober. Die Firma **Christian Gadmer** in Davos-Glaris (S. H. A. B. Nr. 229 vom 26. Oktober 1892, pag. 922) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Christian Gadmer-Lorenz** in Davos-Platz ist Christian Gadmer-Lorenz von Davos und wohnhaft in Davos-Platz. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Christian Gadmer» mit Aktiven und Passiven unterm 1. Oktober 1893 übernommen. Natur des Geschäftes: Veltlinerweinhandlung, Holzhandlung und Lohnkutscherei. Geschäftslokal: Haus Fopp, Untergasse.

3. Oktober. Die Firma **Casaulta & Egger** in Chur (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1895, pag. 103) hat das Geschäftslokal in das Haus zur Tonhalle, Welsch-Dörfli 398, verlegt und betreibt auch noch Wirtschaft.

3. Oktober. Die Firma **Wilhelm Furrer** in Chur (S. H. A. B. Nr. 146 vom 23. Juni 1893, pag. 596) hat das Geschäftslokal in das Haus Nr. 176 Obere Gasse verlegt.

3. Oktober. Jakob Schmid von Lüen, in Chur, und Christian Krättli in Untervaz, in Chur, haben unter der Firma **Schmid & Krättli** in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1895 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Mehl- und Kolonialwarenhandlung. Geschäftslokal: Obere Poststrasse 285.

3. Oktober. Die Firma **Zanolari Giacomo (Jacob Zanolari)** in Chur (S. H. A. B. Nr. 44 vom 28. Februar 1891, pag. 175) hat das Geschäfts-

lokal in das eigene Haus an der Bahnhofstrasse zum Weinkeller 552 b verlegt.

3. Oktober. Die Firma **Joh. Moritz** in Chur (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. April 1883, pag. 377) hat das Geschäftslokal in das eigene Haus im Süssen Winkel Nr. 154 a verlegt.

3. Oktober. Die Firma **Otto Hürsch** in Chur (S. H. A. B. Nr. 85 vom 7. September 1887, pag. 686) hat das Geschäftslokal in das Haus Nr. 265 in der Untern Gasse verlegt.

3. Oktober. Die Firma **Ferd. Wernet** in Chur (S. H. A. B. Nr. 43 vom 4. Mai 1886, pag. 308) ändert die Bezeichnung des Geschäftslokals ab in: Gasthaus z. Freihof, Welsch-Dörfli Nr. 405.

3. Oktober. Die Firma **J. Moosberger** in Chur (S. H. A. B. Nr. 112 vom 21. November 1885, pag. 723 und Nr. 82 vom 9. April 1891, pag. 338) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

4. Oktober. Inhaber der Firma **Paul Conrad** in Davos-Platz, welche am 15. Mai 1895 entstanden ist, ist Paul Conrad von Davos, wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Schreinerei und Wirtschaft. Geschäftslokal: Haus Frohsinn z. Tobelmühle in Davos-Platz.

4. Oktober. Christian Donatz von Malans, in St. Moritz, und Kaspar Donatz von Malans, in Celerina, haben unter der Firma **Gebrüder Donatz, Maler** in St. Moritz, mit Zweigniederlassung in Celerina eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche im Jahre 1893 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Dekorations- und Flachmalerei. Geschäftslokal: St. Moritz Haus Nr. 49, Celerina Haus Nr. 29.

4. Oktober. Der **Kurverein St. Moritz** in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 93 vom 11. August 1888, pag. 712) bestellte in seiner Generalversammlung vom 18. September 1895 den Vereinsvorstand aus: Pfarrer Camill Hoffmann, Präsident; Conradin Flugi, Aktuar und Vizepräsident; Rudolf Bayer, Quästor; Direktor Joseph Giger und Direktor Heinrich Menze, Beisitzer.

4. Oktober. Inhaber der Firma **J. F. Rischatsch z. Post** in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz, welche im Jahre 1890 entstanden ist, ist Johann Fidel Rischatsch von Obervaz, wohnhaft in Lenzerheide. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Handlung. Geschäftslokal: Gasthaus zur Post.

4. Oktober. Inhaber der Firma **Carl Stein** in Samaden, welche im Januar 1888 entstanden ist, ist Carl Stein von Horb (Württemberg), wohnhaft in Samaden. Natur des Geschäftes: Flaschenerie und Dachdeckerei. Geschäftslokal: Haus Nr. 106.

4. Oktober. Carlo Della Cesa von Stabio, in Samaden, und Remigio Molinari von Clivio (Italien), in Samaden, haben unter der Firma **Della Cesa & Molinari** in Samaden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche vor dem Jahre 1883 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Bildhauerie. Geschäftslokal: Haus Nr. 60.

4. Oktober. Die Firma **J. Wild** in Chur (S. H. A. B. Nr. 27 vom 27. Februar 1883, pag. 202) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Val de Bureau de Lausanne.

1895. 30 septembre. Sous la dénomination de **Caisse de retraite et de prévoyance des gardes-frontière du 5^{me} arrondissement des douanes suisses, corps Vaud-Valais**, il a été formé par statuts du 19 mai 1895 une association, ayant pour but de servir à ses membres, en sortant du service de l'administration fédérale et après 25 années de service ou de versement, une pension de retraite, et, en cas de décès, une somme de mille francs à leurs ayants-droit, soit père, mère, veuve, enfants, frères, et neveux au premier degré. Cette association a son siège à Lausanne, et sa durée est illimitée à partir du 1^{er} juillet 1895. Font partie de l'association tous les membres du corps des gardes-frontière, qui ont adhéré ou adhéreront aux statuts de l'association. Les fonctionnaires et employés de l'administration des douanes peuvent être admis à faire partie de la société. Chaque sociétaire payera une finance d'entrée de deux francs. Les nouveaux sociétaires n'auront droit à la retraite qu'après 25 ans de versement à partir du jour de leur admission comme membres de la société. Ils devront en outre, pour couvrir les risques de la caisse de prévoyance: a. subir au moment de leur demande d'admission une visite médicale à leurs frais par un médecin, désigné par le conseil d'administration, qui, d'après le résultat de cette visite, peut admettre ou refuser le candidat; b. verser, outre une finance d'entrée de cinq francs, la somme d'un franc par mois courus dès le 1^{er} juillet 1895, jusqu'au jour de leur admission avec intérêts composés au 4% calculés sur un versement trimestriel de trois francs. Les gardes-frontière n'ayant pas une année de service au 1^{er} juillet 1895; les recrues incorporées à partir de cette date, ainsi que les fonctionnaires et employés de l'administration des douanes nouvellement nommés, devront faire leur demande d'admission comme membre de la société dans le courant de leur première année de service et auront droit à la retraite à partir de 25 ans de versement, dès le jour de leur admission comme membres de l'association. Après l'expiration de leur première année de service ils devront, pour être admis comme membres de la société de retraite, subir l'examen médical, dont il est parlé plus haut, puis verser, outre une finance d'entrée de cinq francs, la somme d'un franc par mois courus dès le jour où a commencé leur deuxième année de service avec intérêts composés au 4% calculés sur un versement trimestriel de trois francs. Ils n'auront droit à la retraite qu'après 25 ans de versement à partir du jour de leur admission comme membres de la société. L'association ne peut admettre dans son sein que les membres du corps des gardes-frontière, les fonctionnaires et employés de l'administration des douanes. L'on sort de l'association: 1^o par démission volontaire

donnée par écrit; 2° par décès, sous réserve, dans ce cas, des droits accordés aux ayants droits du décédé par les articles 27, 29 et 32 ci-après; 3° le sociétaire qui quitte l'administration des douanes peut continuer de faire partie de la société en se conformant aux statuts. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association. Ces engagements seront uniquement garantis par l'actif social. Le fonds social est formé par: a. la finance d'entrée fixée comme il est dit plus haut; b. par les cotisations mensuelles de chaque sociétaire; c. par les dons, legs et autres avantages que l'association pourra recevoir tant des autorités que des particuliers; d. par la capitalisation des intérêts qui pourraient rester en excédant sur les frais généraux. Le montant des cotisations est fixé à sept francs par mois pour chaque sociétaire quel que soit son grade. Chaque sociétaire ne pourra être astreint au paiement des cotisations mensuelles que pendant une durée de 25 ans au maximum. Après ce délai il en sera définitivement libéré. L'association est gérée par un comité soit conseil d'administration composé de neuf sociétaires, nommés par l'assemblée générale pour une année et indéfiniment rééligibles. L'association est valablement représentée vis-à-vis des tiers par le président, le secrétaire et le caissier ou leurs remplaçants. Elle est engagée par la signature collective de ces trois personnes. L'assemblée générale est convoquée au moyen d'une circulaire adressée à chaque sociétaire individuellement. Si un sociétaire retraité vient à mourir en laissant une veuve ou des enfants mineurs, l'un ou l'autre aurait droit à la même pension que toucherait le mari ou père; la veuve pendant son veuvage et les enfants jusqu'à ce que le dernier ait atteint l'âge de 16 ans révolus. Dès cette époque la veuve n'a plus droit qu'à la moitié de ce que toucherait son mari. La veuve et les orphelins d'un sociétaire dont le mariage a été contracté après qu'il a été admis à la retraite n'ont aucun droit à la pension dont jouissait le mari ou père (art. 27). La caisse de retraite rembourse le 60% du montant de leurs cotisations mensuelles à ceux qui quittent l'administration des douanes et la société avant d'avoir droit à la pension: soit qu'ils quittent volontairement, soit qu'ils quittent y étant contraints par révocation ou licenciement, soit qu'ils quittent avec un congé honorable à raison de maladie les mettant dans l'impossibilité de continuer leurs fonctions. Ceux qui, sans quitter l'administration se retirent de l'association ou en sont exclus pour n'avoir pas payé leurs cotisations n'ont droit à aucun remboursement. Enfin en cas de décès d'un garde non pensionné, ses ayants droit ont droit également au remboursement du 60% de ses cotisations mensuelles (art. 29). En cas de décès d'un sociétaire, l'association paiera à ses héritiers directs une somme de mille francs. La moitié de cette somme sera remboursée à la caisse de retraite par des cotisations supplémentaires de chaque membre, retraités compris. Le conseil d'administration est composé de Benjamin Dupraz, chef de corps à Lausanne, président; Jules Grobéty, à Brassus, vice-président; Camille Rochat, sergent-major, à Lausanne, secrétaire-caissier; Henri Cloux, sergent, à Ouchy, adjoint; Albert Moesch, sergent, à Montreux; Cyprien Lugon, sergent, à Lausanne; Louis Favre, adjoint, à Chavannes de Bogis; Louis Treboux, garde, à Lausanne et Gabriel Genet, garde, à Lausanne, ces cinq derniers membres.

30 septembre. Sous la dénomination de **Laiterie de la Fédération des Syndicats agricoles du district de Lausanne et des communes voisines**, il a été constitué par statuts des 17 juillet 1895 et 10 août 1895 entre les sociétés de laiterie et syndicats agricoles fédérés du district de Lausanne et des communes voisines une association ayant pour but la vente en commun du lait et de ses produits. L'association a son siège à Lausanne. Font partie de l'association les syndicats et les sociétés de laiterie de Cheseaux, Crissier, Villars Ste-Croix, Bussigny, Echandens, Ecublens, Chavannes, St-Sulpice, Vuillens-la-Ville et Chailly, ainsi que des sociétés, propriétaires ou fermières qui, ultérieurement et trois mois au moins avant la fin de l'année comptable, feront acte d'adhésion aux statuts et satisfieront aux prestations financières qui leur seront imposées. La société ou le sociétaire qui voudra se retirer de l'association avant la durée fixée à l'art. 3 devra en aviser le conseil d'administration par lettre recommandée au moins 18 mois avant sa sortie qui devra échoir avec la fin de l'année comptable. Elle ou il perdra tous ses droits au fonds social et restera responsable de l'exercice pour l'année suivant celle de sa sortie de l'association. La durée de l'association est fixée à six ans à partir du 1^{er} octobre 1895, époque d'où part également l'année comptable. Cette durée sera portée à douze ans, si, quinze mois avant son expiration, une des sociétés n'a pas demandé sa résiliation (art. 3). Les publications seront insérées dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud et la convocation de l'assemblée générale aura lieu au surplus par carte expédiée à chaque porteur de part. Le fonds social est fixé à 10,000 francs, divisé en cinq cents parts nominatives de 20 francs. Le sociétaire n'est engagé que jusqu'à concurrence de ses parts. Les engagements de l'association vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens de celle-ci, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. L'autorité suprême de l'association est confiée à une assemblée générale composée du président et du secrétaire de chaque laiterie et syndicat fédéré, porteur de parts régulièrement inscrites à la souche depuis plus de trois mois. La société est dirigée par un conseil d'administration, composé des présidents des sociétés de laiteries ou syndicats fédérés. Ce conseil est élu pour deux ans et est rééligible. Il constitue lui-même dans son sein un comité de direction de cinq membres, chargé de l'expédition des affaires courantes. Le président et le secrétaire de la direction, qui sont en même temps président et secrétaire du conseil d'administration, possèdent seuls la signature sociale collectivement. La répartition des bénéfices après prélèvement du 10% pour l'amortissement du mobilier et une bonification d'intérêt du 3% aux parts s'opérera de la façon suivante: 10% à la création d'un fonds de réserve; 70% aux producteurs du lait; 10% aux employés et au gérant; 5% à la caisse centrale de la fédération des syndicats et le 5% aux porteurs de parts. Le comité de direction est composé de Jules Tarrin, à Chailly, président; Louis Chollet, à Echandens, vice-président; Jean-Louis Bussy, secrétaire; Alexandre Dumont, à Bussigny, caissier, et Adrien Bonzon, à Ecublens, membre.

30 septembre. Sous la dénomination de **Syndicat suisse des commerçants et industriels forains**, il a été fondé par statuts du 8 décembre 1891, et modifiés le 25 mars 1895 une association, qui a pour but: a. de travailler, par tous les moyens convenables, à la prospérité et à la défense des intérêts généraux de ses membres et s'il est nécessaire de leur adjoindre, en tout temps et en tout lieu, le conseil d'un homme de droit; b. de secourir ses membres en cas de maladie, accident, sinistre ou décès. Tout commerçant ou industriel forain, de mœurs irréprochables, ainsi que les personnes qui sont en relations d'affaires avec cette classe d'industriels, sans distinction de sexe, de nationalité ou de profession, peuvent devenir membres de l'association après en avoir fait la demande au président sur formule spéciale, contre-signée par un commissaire du syndicat. L'organe officiel de l'association est servi gratuitement, suivant convention, à tout membre ayant payé régulièrement ses entrées et cotisations. L'association peut nommer en assemblée générale des membres

honoraires qui jouissent des mêmes droits que les autres membres. Toutes les démissions doivent être remises par écrit au président. Les intérêts de l'association sont gérés et administrés par un comité, composé de trois membres, savoir: un président, un vice-président et un secrétaire-général. Ces membres doivent être de nationalité suisse; le président et le secrétaire-général avec résidence à Lausanne. Il leur est adjoint des commissaires dans la proportion d'un commissaire par vingt membres, la fraction de onze membres ou plus a droit à un commissaire. La nomination du comité a lieu chaque année en assemblée générale; les membres du comité sont rééligibles. Le président et le secrétaire-général ont collectivement la signature sociale. Le secrétaire-général est chargé de l'encaissement des cotisations avec le concours des commissaires. Chaque membre doit payer: a. un droit d'admission payable une fois pour toutes par 5 francs; b. une cotisation annuelle de 6 francs. Les membres honoraires n'ont aucune contribution à payer. Le fonds social est formé des droits d'entrée, des cotisations annuelles, des contributions extraordinaires, des dons volontaires et du produit des insignes obligatoires. Les membres démissionnaires, radiés ou exclus, perdent par ce fait tous droits au fonds social. Les membres ne sont pas personnellement responsables des engagements contractés par le syndicat, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celui-ci. Le comité est composé de Aimé Pochon, président, Alfred Rochat, vice-président, et Salézy Henchoz, secrétaire-général, domiciliés à Lausanne.

Bureau de Payerne.

30 septembre. Par statuts datés du 15 août 1895, et sous la dénomination de **Syndicat agricole de Sassel**, il a été fondé une association avec siège à Sassel et ayant pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole, par l'association et, en particulier, l'encouragement à l'élevage et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Sont membres du syndicat les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. Ils ont à payer une finance d'entrée en sus de l'apport réglementaire. Cette finance est versée au fonds de réserve. Tout membre est tenu de faire un apport de fonds de douze francs ou de justifier par la production d'un titre d'apport, dûment cessionné, qu'il est propriétaire des droits attribués à l'apport d'un tiers. La même personne peut devenir propriétaire de plusieurs titres d'apport, soit par l'un des moyens par lesquels la propriété se transmet, soit en faisant à la fois ou successivement des apports volontaires. Les sociétaires sont copropriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes en raison du nombre de titres d'apport qu'ils possèdent. Ils ne sont toutefois responsables que jusqu'à concurrence du montant de ces titres. La qualité de sociétaire se perd par démission, mort ou exclusion. Celui qui fait cession de tous ses titres d'apport cesse également d'être sociétaire. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit, au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. Tout sociétaire qui ne remplit pas fidèlement ses engagements, qui use de moyens frauduleux vis-à-vis du syndicat, qui néglige gravement son bétail ou donne à son égard de fausses indications, ou qui ne se conforme pas aux décisions régulièrement prises, peut être exclu par le comité. Le sociétaire exclu a le droit d'en appeler à l'assemblée générale. S'il n'use pas de ce droit, les motifs de son exclusion restent secrets; dans le cas contraire, il est fait part de ces motifs à l'assemblée générale qui statue en dernier ressort. Le comité décide des indemnités à réclamer, s'il y a lieu, au sociétaire exclu et du règlement de son compte vis-à-vis du syndicat. Celui qui se trouve dans l'un des cas de sortie de l'association, prévus à l'art. 11 des statuts (démission, mort, exclusion ou cession de tous ses titres), reste soumis, jusqu'à la clôture de l'exercice annuel, aux obligations qu'il a contractées en qualité de sociétaire. Tous les apports sont de douze francs chacun. Pour chaque apport, le syndicat délivre un récépissé numéroté, détaché d'un registre à souche, signé du président du caissier et du secrétaire. Les titres d'apport sont transmissibles par succession, donation, cession ou autrement, mais leur transfert n'est valable vis-à-vis du syndicat qu'après inscription à la souche. Nul ne peut d'ailleurs en demander le remboursement avant la liquidation de la société. Les titres d'apport, devenus, par cession ou autrement, la propriété d'un non sociétaire, concourent comme tous les autres à la répartition des bénéfices annuels et, en cas de liquidation, à la répartition de l'avoir net de l'association, réserve sociale exceptée. Les titres d'apport sont indivisibles. Le syndicat ne reconnaît qu'un seul propriétaire pour chaque apport. L'ensemble des apports constitue le capital social. Chaque titre d'apport représente une part de ce capital. Le syndicat ne peut se constituer cessionnaire d'un titre d'apport délivré par lui. La finance d'entrée et la contribution annuelle sont fixées chaque année par l'assemblée générale. La contribution annuelle est due pour l'année entière et par tout sociétaire, quelle que soit la date de son entrée ou de sa sortie du syndicat; elle est perçue dans le premier mois de l'année et pour les nouveaux membres lors de leur admission. Il est institué un fonds de réserve destiné à couvrir les pertes que la balance annuelle du compte de profits et pertes pourrait accuser et, cas échéant, pour couvrir les dépenses extraordinaires. Le fonds de réserve est alimenté par les finances d'entrée, par le surplus des bénéfices après prélèvement sur le bénéfice net de l'exercice annuel du 5% au maximum du montant des titres d'apport et par les dividendes qui n'ont pas été encaissés dans les cinq ans qui suivent la clôture de l'exercice auquel ils se rapportent. Le 5% au maximum, prélevé sur le bénéfice net de l'exercice annuel, représente le dividende attribué aux titres d'apport et est réparti à ceux-ci. Les organes du syndicat sont: a. l'assemblée générale des sociétaires; b. la commission de vérification des comptes; c. le comité. L'assemblée générale se compose des sociétaires et en représente l'universalité. Toute proposition de dissolution du syndicat doit être présentée, par écrit, au président de l'assemblée générale à l'ouverture de la séance, discutée dans cette dernière, et, si elle est prise en considération, renvoyée à l'examen du comité, qui fournit son préavis dans une nouvelle séance convoquée à l'extraordinaire à un mois d'intervalle, au moins, pour la votation définitive. La dissolution est rejetée, si elle n'est pas admise par les deux tiers des votants. Le capital social est réparti entre les titres d'apport, le fonds de réserve entre les sociétaires. Le syndicat est représenté vis-à-vis des tiers par un comité composé de cinq membres, dont un président, un vice-président, un caissier et un secrétaire. Le comité est nommé pour un an et rééligible. Le président, ou le vice-président, a, conjointement avec le secrétaire, la signature sociale. Le comité est actuellement composé comme suit: Auguste Duffey, président; Constant-Louis Fivat, vice-président; Louis Durussel, secrétaire; Jean de Louis Cosandey, caissier, et Alexis Chevalley, cinquième membre, tous à Sassel.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice.

Rectification. La publication concernant la société en commandite «Closuit frères», à Martigny, insérée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 2 octobre 1895, n° 244, page 1016, doit être rectifiée. Il faut lire **Closuit frères & Co**, à Martigny.

Genf — Genève — Ginevra

1895. 2. octobre. Le chef de la maison **A. Poncet fils aîné**, à Genève, commencée le 28 juillet 1895, est Jean-Auguste Poncet de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Fabrique d'appareils de chauffage, et accessoirement, agent général pour la vente dans toute la Suisse, des appareils de chauffage électrique de la maison Crompton, de Londres. Bureau provisoire: 29, Rue du Prieuré. Ateliers: 8, Rue du Prieuré (Petit-Saconnex).

2. octobre. Les suivants: Jules-Frédéric Genton, d'origine vaudoise; Jean-Marie Puthon de Genève, et Edouard Cuénod, d'origine vaudoise, le premier domicilié à Grange-Canal (Eaux-Vives), et les deux derniers à Grange-Canal (Chêne-Bougeries), ont constitué, sous la raison sociale **Genton, Puthon et Cuénod**, à Grange-Canal (Chêne-Bougeries), une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} août 1895 et a pour objet l'exploitation de gravières. La société n'est engagée que par la signature collective des trois associés. Bureaux: 16, à Grange-Canal.

2. octobre. Par jugement en date du 1^{er} octobre 1895, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite la maison **S^r Mercier**, en dernier lieu commerce de gravières, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 11 octobre 1893, n^o 217, page 885). Cette raison est radiée d'office.

2. octobre. Les suivants: Guillaume Erath, de Genève, domicilié à Genève, où il reste inscrit personnellement comme entrepreneur de pompes funèbres, et Paul Violi, d'origine italienne, domicilié à Genève, où il reste inscrit personnellement comme négociant en parapluies et représentant de commerce, ont fondé à Genève, sous la raison sociale **Erath et Violi** une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} octobre 1895 et a pour objet la construction et l'exploitation d'un chemin de fer circulaire, genre montagnes russes. Bureau: 80, Rue du Rhône.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 2. Oktober. **Aliverti geb. Burkhardt, Bertha**, von Rebbio (Italien), geb. 20. September 1866, Negotiant, Scheibenweg, Lorraine, Bern.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bera — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 2. Oktober. **Aliverti, Joseph**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1893, pag. 10) wird infolge Wegzuges von Bern von Amteswegen gestrichen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

PATENT-LISTE. — LISTE DES BREVETS.

N^o 18.2. Hälfte September 1895. — 2^e quinzaine de septembre 1895.

Eintragungen vom 30. September 1895. — Enregistrements du 30 septembre 1895.

(Nr. 10,283—10,345.)

- Kl. 5, n^o 10,328. 31. Mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Abri amovible. — **André, née Camille-Elisabeth Nagely**, dame veuve; et **André, Jenny**, demoiselle, 54, Avenue de Neuilly, Neuilly (Seine, France). Mandataires: Blum & C^{ie}, E., Zürich.
- Kl. 12, Nr. 10,285. 20. März 1895, 12 Uhr m. — Heizapparat. — **Krebs, Carl**, Ingenieur, Hüsten b. Neheim (Westfalen, Deutschland). Vertreter: Stöckelberger, Hans, Basel.
- Kl. 12, Nr. 10,290. 27. März 1895, 5 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Heizapparat. — **Cinnamon, John**, New-Brighton (New-York, Ver. St. v. N.-A.). Vertreter: Koenig, Dr. Gustav, Bern.
- Kl. 12, Nr. 10,304. 3. Mai 1895, 7 Uhr p. — Mechanischer Trockenofen, welcher kontinuierlich durch einen heissen Luftstrom geheizt werden kann. — **De Smedt, Camille**, Ingenieur, 5, Rue de la Chaussée, Morlanwelz (Belgien). Vertreter: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 12, Nr. 10,311. 15. Mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Ofen in fassähnlicher Form. — **Kaibel & Sieber**, Maschinenfabrik, Riesengasse 6, Worms a. Rhein (Deutschland). Vertreter: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 12, n^o 10,336. 10. Juni 1895, 6 h. p. — Un poêle à serpent. — **Doussaint, Maximilien**, rentier, Oriolles (Charente, France). Mandataire: v. Waldkirch, Ed., Berne.
- Kl. 12, n^o 10,340. 14. Juni 1895, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Dispositif perfectionné de réservoir à chasses d'eau, avec soupape réglable. — **Bacher, Antoine**, Charmites 67, Petit-Saconnex s. Genève (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève.
- Kl. 12, n^o 10,344. 21. Juni 1895, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Nouveau chapeau de cheminée. — **Vuadens, Arnold**, Ierblantier, 22, Rue des deux Marchés, Vevey (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève.
- Kl. 12, Nr. 10,342. 28. Juni 1895, 7 Uhr p. — Geruchloser Pissoir-Abschluss. — **Ernst, F.**, Ingenieur, Via S. Quintino 33, Turin (Italien). Vertreter: Blum & C^{ie}, E., Zürich.
- Kl. 16, Nr. 10,324. 29. Mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Kontrollapparat für den Ausschank von Flüssigkeiten. — **Oehms, Hermann**, Pallisadenstrasse 44, Berlin (Deutschland). Vertreter: Blum & C^{ie}, E., Zürich.
- Kl. 16, Nr. 10,335. 6. Juni 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Behälter für hochgespannte Gase und Flüssigkeiten. — **Bürgin, Emil**, Ingenieur, Missionsstrasse 1, Basel (Schweiz). Vertreter: Ritter, A., Basel.
- Kl. 16, Nr. 10,343. 4. Juli 1895, 8 Uhr a. — Rückschlags-Kontroll- und Reinigungs-Vorrichtung für Pressionen. — **Brandenberger & Byland**, Limmatquai 58, Zürich I (Schweiz).
- Kl. 18, Nr. 10,293. 5. April 1895, 11 $\frac{1}{4}$ Uhr a. — Gewürzstreubüchse. — **Ackermann, Eduard**, Kaufmann, Altermarkt 16, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: v. Waldkirch, Ed., Bern.
- Kl. 18, Nr. 10,300. 19. April 1895, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr a. — Petrolkanne. — **Metalwarenfabrik Zug**, Zug (Schweiz).

- Kl. 18, Nr. 10,303. 1. Mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Bohnenschneider. — **Jung, Julius**, Fabrikant, Weimarstrasse 44, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Cherbuliez, A.-M., Genf.
- Kl. 19, n^o 10,317. 21. Mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine perfectionnée pour l'épluchage du coton et le nettoyage de la laine. — **Johnston, Samuel-Löche**, ingénieur, Boston (Suffolk, Massachusetts, Etats-Unis A. du N.) Mandataire: Ritter, A., Bâle.
- Kl. 20, Nr. 10,302. 26. April 1895, 3 Uhr p. — Zungennadel Wirkmaschine für gemusterte Links- und Linksware. — **Claes & Flentje**, Strickmaschinenfabrikanten, Mühlhausen i. Thüringen (Deutschland). Vertreter: Hanslin & C^{ie}, C., Bern.
- Kl. 22, Nr. 10,291. 2. April 1895, 7 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Stranggarntrockenmaschine. — **Monforts, August**, Maschinenfabrikant, München-Gladbach (Deutschland). Vertreter: Blum & C^{ie}, E., Zürich.
- Kl. 22, n^o 10,339. 12. Juni 1895, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Appareil pour gaufrer les tissus et spécialement les velours. — **Crépet, Victor**, 20bis, Rue Godfroy, Lyon (France). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève.
- Kl. 24, Nr. 10,329. 31. Mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Untersocken. — **Hoch, Eugen**, aus Basel, zurzeit in Vilafranca del Panadès b. Barcelona (Spanien). Vertreter: Ritter, A., Basel.
- Kl. 26, n^o 10,294. 6. April 1895, 4 $\frac{1}{2}$ h. p. — Nouvelle chaussure à lacer avec dessus d'une seule pièce et languette foulée. — **Sewen, frères**, fabrique de bottines, Bismarkstrasse 14, Rheydtt (Allemagne). Mandataires: Hanslin & C^{ie}, C., Berne.
- Kl. 28, n^o 10,296. 13. April 1895, 6 $\frac{3}{4}$ h. p. — Tamis plat à mouvement alternatif avec dispositif pour le transport de la matière à bluter et dispositif pour le nettoyage des gazes. — **Brandstädter, Fr.**, ingénieur, directeur de moulin à vapeur, Louvain (Belgique). Mandataire: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 28, Nr. 10,310. 15. Mai 1895, 11 Uhr a. — Ueberzug von Drahtgewebe mit Schloss für Rundsichter. — **Wernli, Herrmann**, Mühlenbauer, Belpstrasse 51, Bern (Schweiz).
- Kl. 46, Nr. 10,306. 10. Mai 1895, 5 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Charnierlose, zerlegbare Doppel-Reissfeder mit radialer Verstellbarkeit der Zungen. — **Ullmann, W^oe Emilie**, Olgastrasse 55, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Hanslin & C^{ie}, C., Bern.
- Kl. 46, Nr. 10,319. 24. Mai 1895, 6 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Metallschablone mit durchbrochenen Maserzeichnungen für Holzimitations-Flächendekoration. — **Afflerbach, Heinrich**, Fabrikant, Blumenstrasse 23, Barmen (Rheinpreussen, Deutschland). Vertreter: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 47, n^o 10,333. 4. Juni 1895, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine à écrire perfectionnée. — **Fitch, Eugène**, 6 River Bank, East Molesey (Surrey, Grande-Bretagne). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève.
- Kl. 48, Nr. 10,321. 27. Mai 1895, 5 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Elastischer Handstempel in Hammerform. — **Lentz, Philipp**, Linienstrasse 137, Berlin N. (Deutschland). Vertreter: v. Waldkirch, Ed., Bern.
- Kl. 48, Nr. 10,323. 29. Mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Trichter für das fehlerfreie Giessen von Buchdruckereiwälzen. — **Loosen, Otto**, Kaufmann, Alte Wallgasse 22, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Ritter, A., Basel.
- Kl. 49, Nr. 10,301. 24. April 1895, 8 Uhr p. — Photographien in natürlichen Farben. — **Selle, Dr. Gustav**, Jacobstrasse 30, Brandenburg a. H. (Preussen, Deutschland). Vertreter: Blum & C^{ie}, E., Zürich.
- Kl. 49, Nr. 10,330. 3. Juni 1895, 10 $\frac{1}{4}$ Uhr a. — Neuerung an photographischen Apparaten. — **Haarstick, Friedrich**, Photograph, Viktoriastrasse, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Baur, J., Bern.
- Kl. 53, n^o 10,327. 31. Mai 1895, 6 $\frac{1}{4}$ h. p. — Système de chevilles pour l'accord des instruments à cordes, notamment du piano. — **Sarramiac, Louis-Alphonse-William**, marchand de pianos, 12 Cours Washington, Agen (Lot et Garonne, France). Mandataire: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 62, Nr. 10,320. 24. Mai 1895, 7 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Ausschalter für elektrische Leitungen. — **Bürklin, Hermann**, Elektrotechniker, Aarau (Schweiz). Vertreter: Ritter, A., Basel.
- Kl. 64, n^o 10,284. 30. août 1895, 2 $\frac{1}{2}$ h. p. — Montre simplifiée. — **Henzi, Théodore**, 6, Nidaustrasse, Biemme (Suisse).
- Kl. 64, n^o 10,332. 4. Juni 1895, 8 h. a. — Nouveau mécanisme de mise à l'heure et de remise, pour montres simples et compliquées. — **Ringier, Hans**; et **Carnal, Paul**, 4, Boulevard Fontaine, tous deux à La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Kl. 66, Nr. 10,298. 15. April 1895, 9 $\frac{1}{4}$ Uhr a. — Reguliervorrichtung für Flügelradwassermesser. — **Lux, Friedrich**, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland); Rechtsnachfolger vom Erfinder «Hubbuch, F.-Ant.», Furtwangen. Vertreter: Weiss, F.-J., Basel.
- Kl. 79, Nr. 10,345. 20. Juli 1895, 5 Uhr p. — Filterapparat, genannt Filter Forster. — **Forster, Georges**, marchand de vins, Cully-Lavaux (Waadt, Schweiz). Vertreter: v. Waldkirch, Ed., Bern.
- Kl. 83, n^o 10,326. 30. Mai 1895, 6 $\frac{1}{4}$ h. p. — Nouveau système de plomb. — **Jolivet, Placide**, Terrassière 46, Genève (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève.
- Kl. 84, Nr. 10,312. 16. Mai 1895, 5 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Schraubzwinde. — **Reisinger, Josef**, Kaufmann, Holzstrasse 3a, München (Deutschland). Vertreter: v. Waldkirch, Ed., Bern.
- Kl. 89, Nr. 10,331. 3. Juni 1895, 11 Uhr a. — Cigarrenspitze für Cigarren und zugleich für Cigaretten. — **Gärtig, Otto**, Fabrikant, Mendelssohnstrasse 14, Berlin (Deutschland). Vertreter: Gloor, A., Zürich.
- Kl. 90, Nr. 10,314. 21. Mai 1895, 5 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Selbstschlussbahn. — **Deutsche Wasserwerks-Gesellschaft**, Höchst a. Main (Deutschland). Vertreter: Hanslin & C^{ie}, C., Bern.
- Kl. 90, n^o 10,338. 11. Juni 1895, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Un mécanisme pour assurer le sens de la rotation d'une paire de rouleaux qui portent un ruban destiné à marcher alternativement dans un sens et dans l'autre. — **Harilaos, Raoul**, negt., 94, Rue de la Victoire; et **Richard, Jules**, constr., 8 Impasse Fessart, tous deux à Paris (France). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève.
- Kl. 90, Nr. 10,344. 4. Juli 1895, 8 Uhr a. — Druck-Reduzier-Ventil. — **Brandenberger & Byland**, Limmatquai 58, Zürich I (Schweiz).
- Kl. 94, Nr. 10,325. 30. Mai 1895, 3 Uhr p. — Feuerzuanordnung für Flammrohrkessel mit Ueberhitzer. — **Schmidt, Wilhelm**, Civilingenieur, Ballenstrasse a. H. (Deutschland). Vertreter: Nissen-Schneider, Bern.
- Kl. 95, Nr. 10,286. 21. März 1895, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Anordnung von schwingenden Massen als Ersatz für die kreisenden des Schwungrades bei Wärmetriebmaschinen. — **Kolbe, Adolf**, Kaufmann, Zeil 67 II, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Bourry-Séquin, Zürich.

- Kl. 95, Nr. 10,297. 43. April 1895, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verbesserter Kohlenwasserstoffmotor. — **Eisenwerk, vorm. Nagel & Kämp, Aktien-Gesellschaft**, Hamburg (Deutschland). Vertreter: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 95, Nr. 10,299. 48. April 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Compound-Cylinder-System mit Gleitschieber. — **Furse, Friedrich**, Ingenieur, Villa Schlaepfer, Capodimonte, Neapel (Italien). Vertreter: Blum & Cie, E., Zürich.
- Kl. 95, no 10,322. 27 mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Système de distributeur de vapeur à mouvement circulaire continu. — **Prohac, fils**, Adrien, négociant, Allègre (France). Mandataire: Cherbuliez, A.-M., Genève.
- Kl. 97, Nr. 10,292. 4. April 1895, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Elektrodenplatte für Accumulatoren. — **Duffek, Arthur**, Direktor der elektro-techn. Firma: Duffek & Co, Korngasse 9; und **Holub, Bohumil**, Techniker, Konbeggasse 15, beide in Prag II (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: Imer-Schneider, E., Genf.
- Kl. 97, Nr. 10,315. 21. Mai 1895, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Anlasswiderstand für Elektromotoren, mit einem, von einem Schwungkugelregulator beeinflussten Stufenwechsler. — **Siemens & Halske**, Markgrafstrasse 94, Berlin (Deutschland). Vertreter: Imer-Schneider, E., Genf.
- Kl. 98, Nr. 10,313. 18. Mai 1895, 8 Uhr p. — Elektrisches Kabel. — **Gentzsch, Adolf**, Mineraloge, Stiflgasse 1, in Wien VII (Oesterreich); und Firma: **Scanavi, J.-N.**, Bankhaus, Bräunerstrasse 5, Wien (Oesterreich). Vertreter: Blum & Cie, E., Zürich.
- Kl. 100, Nr. 10,287. 22. März 1895, 7 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Einrichtung zur Herstellung eines geschmeidig bleibenden schwammigen Kohlenmaterials aus Cellulärschubstanz für Gasglühkörper. — **Arendt, Max**, Kaufmann, Kleiststrasse 3/4, Berlin (Deutschland). Vertreter: Blum & Cie, E., Zürich.
- Kl. 100, Nr. 10,288. 22. März 1895, 7 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Als Glühkörperhalter dienender Cylinder. — **Arendt, Max**, Kaufmann, Kleiststrasse 3/4, Berlin (Deutschland). Vertreter: Blum & Cie, E., Zürich.
- Kl. 100, Nr. 10,308. 13. Mai 1895, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Glühkörper für Leuchtgas- und andere Kohlenwasserstoffgasbrenner. — **Blücher, Dr. Hans**, Chemiker, Marsilusstrasse 7, Berlin (Deutschland). Vertreter: Kühn, J., Basel.
- Kl. 101, Nr. 10,334. 4. Juni 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Kehrriechtabfuhrwagen mit einwärtschwingender Einfüllklappe. — **Isler, Caspar**, Leonhardsgasse 6, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 104, no 10,295. 13 avril 1895, 6 $\frac{1}{4}$ h. p. — Appareil de sudation économique. — **Weiss, Jean-Louis-Romain**, ingénieur, Suresnes (Seine, France). Mandataire: Ritter, A., Bâle.
- Kl. 108, Nr. 10,316. 12. Juli 1895, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Einrichtung bei Telephonanlagen zur Erhöhung der Tonstärke. — **Hamm, Anton**, Elektrotechniker, Ferencz-utca 35; **Blank, Gergely**, Maschinist, Kerepeserstrasse 23, beide in Budapest (Ungarn); **Brandt, Victor**, Gutsbesitzer, Szt András, Décs (Siebenbürgen, Ungarn); und **Körmendy, Gyula**, Gutsbesitzer, Brád (Siebenbürgen, Ungarn). Vertreter: Ritter, A., Basel.
- Kl. 109, Nr. 10,283. 20. August 1895, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Drehbares Gestell für Kaufmagazin-Einrichtungen. — Firma: **Wettstein & E., Speidel, C.**, Buchhandlung, Seidengasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin, Zürich.
- Kl. 109, no 10,318. 22 mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Une voiture-réclame. — **Lackenbacher, Manfred**, Piazza del duomo no 45, Milan (Italie). Mandataire: Ritter, A., Bâle.
- Kl. 109, no 10,337. 10 juin 1895, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Un nouveau panier destiné à l'emballage de produits divers et spécialement des liquides corrosifs en bonbonnes. — **Pottier, Charles**, ingénieur, 14, Rue St-Ferdinand, Paris (France). Mandataire: Bourry-Séquin, Zurich.
- Kl. 111, no 10,307. 11 mai 1895, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Arçon de selle. — **Petitfils, Jean-François-Victor**, fabricant, 41, Rue de Richelieu; **Sandron, Auguste-Joseph**, ingénieur-civil, 189, Rue Lafayette; et **Deullin, Auguste**, Boulevard Diderot 47, tous trois à Paris (France). Mandataires: Blum & Cie, E., Zurich.
- Kl. 112, no 10,289. 25 mars 1895, 5 $\frac{1}{2}$ h. p. — Nouveau support de chariot muni d'un dispositif de sûreté. — **Kraus, Jakob**, ingénieur, Neuss a. Rh. (Allemagne). Mandataires: Hanslin & Cie, C., Berne.
- Kl. 112, Nr. 10,305. 9. Mai 1895, 7 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Motor-Rad. — **Berrenberg, Adolph**, Ingenieur, 13 Madison Street, Boston (Ver. St. v. N.-A.), zur Zeit im Central-Hôtel, Dresden (Deutschland); und **Krauss, Wilhelm**, Ingenieur, Lindenstrasse 64, Halle a. S. (Deutschland). Vertreter: Blum & Cie, E., Zürich.
- Kl. 113, Nr. 10,309. 14. Mai 1895, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Stromzuleitungsanlage für elektrische Bahnen. — **Lachmann, Eduard**, Ingenieur, 17 gr. Reichenstrasse, Hamburg (Deutschland). Vertreter: Blum & Cie, E., Zürich.

Aenderungen. — Modifications.

- Kl. 5, Nr. 7406. 5. Oktober 1893, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr a. — Plattenwand. — **Bruckner, A.**, Gipsfabrikant, Ludwigsallee 101, Aachen (Rheinprovinz, Deutschland). Vertreter: v. Waldkirch, Ed., Bern. Lizenz für den Kanton Zürich, vom 20. August 1895, zu Gunsten von «Kramer, Franz-Xaver, Bauunternehmer», Zürich (Schweiz); registriert den 16. September 1895.
- Kl. 12, Nr. 7961. 18. Januar 1894, 1 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Hohlrost für Wasserverwärmung. — **Bleier, Urban**, Spengler, Neptunstrasse 19, Zürich V (Schweiz). Cession vom 16. September 1895, zu Gunsten von «Morath, Josef», Vevey (Schweiz); registriert den 17. September 1895.
- Kl. 19, Nr. 3740. 22. Juni 1891, 9 $\frac{1}{4}$ Uhr a. — Apparat zur Herstellung von künstlicher und gemischter Seide. — **Lehner, Dr. Friedrich**, Chemiker, früher in Augsburg, jetzt in Glattbrugg b. Zürich (Schweiz). Vertreter: Ritter, A., Basel. Cession vom 23. September 1895, zu Gunsten der Firma «The Lehner Artificial Silk Company Limited», Bradford (Yorkshire, Grossbritannien). Vertreter: Ritter, A., Basel; registriert den 27. September 1895.
- Kl. 19, Nr. 4984. 26. Mai 1892, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Apparat zur Herstellung künstlicher und gemischter Seide. — **Lehner, Dr. Friedrich**, Chemiker, früher in Augsburg, jetzt in Glattbrugg b. Zürich (Schweiz). Vertreter: Ritter, A., Basel. Cession vom 23. September 1895, zu Gunsten der Firma «The Lehner Artificial Silk Company Limited», Bradford (Yorkshire, Grossbritannien). Vertreter: Ritter, A., Basel; registriert den 27. September 1895.

- Kl. 35, no 8789. 9 juin 1894, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine perfectionnée pour la fabrication des cigares. — **Compagnie Générale pour l'exploitation des machines à fabriquer les cigares (Brevets J. Reuse) société anonyme**, 47, Rue de Louvain, Bruxelles (Belgique). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève. Cession du 20 septembre 1895, en faveur de «André, Raymond», 24, Rue de Florence, Bruxelles (Belgique). Mandataire: Ritter, A., Bâle; enregistrement du 26 septembre 1895.
- Kl. 35, no 9571. 24 novembre 1894, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine perfectionnée pour la fabrication des cigares. — **Compagnie Générale pour l'exploitation des machines à fabriquer les cigares (Brevets J. Reuse) société anonyme**, 47, Rue de Louvain, Bruxelles (Belgique). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève. Cession du 20 septembre 1895, en faveur de «André, Raymond», 24, Rue de Florence, Bruxelles (Belgique). Mandataire: Ritter, A., Bâle; enregistrement du 26 septembre 1895.
- Kl. 104, Nr. 9686. 23. Januar 1895, 7 Uhr p. — Apparat zur Herstellung kohlenaurer Bäder. — **Lutz, Friedrich**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry Séquin, Zürich. Cession vom 14. September 1895, zu Gunsten der Firma «Bock & Cie, F.», Zürich (Schweiz); registriert den 16. September 1895.

Neue Vertreter. — Nouveaux mandataires.

- Kl. 7, Nr. 5955. Ed. v. Waldkirch, Bern.
- Kl. 32, Nr. 9683. Dr. Gustav Koenig, Bern.
- Kl. 65, Nr. 6648. C. Hanslin & Cie, Bern.

Lösungen. — Radiations.

- Kl. 5, Nr. 8793. Zerlegbare Stuckatur-Decke.
- Kl. 10, Nr. 8312. Automatischer Thürschliesser mit regulierbarer Friktionshemmvorrichtung.
- Kl. 10, Nr. 8503. Vorrichtung zum Öffnen und Schliessen von Oberlichtfenstern.
- Kl. 12, Nr. 8496. Zerlegbare Badewanne.
- Kl. 12, Nr. 8614. Zimmerventilator.
- Kl. 13, Nr. 8564. Nachtstuhl-Fauteuil.
- Kl. 16, Nr. 3342. Neuer Flaschenspühler.
- Kl. 16, Nr. 5362. Verbesserte cylindrische Fässer.
- Kl. 16, Nr. 8507. Aufklappbare, verstellbare Zapfhahnbüchse.
- Kl. 16, Nr. 8558. Selbstthätiger luftdichter Gefässverschluss für sterilisierte Flüssigkeiten.
- Kl. 16, Nr. 8724. Apparat zur Temperierung (Kühlung oder Erwärmung) und Reinigung der in das Schankfass gelangenden Luft.
- Kl. 18, Nr. 8492. Koch-, Dämpf- und Quetsch-Apparat für Kartoffeln, Hülsenfrüchte und dergleichen.
- Kl. 18, Nr. 8607. Salzgefäss für Haus- und Wirtschaftsgebrauch.
- Kl. 19, Nr. 8556. Ringdrosselhülse.
- Kl. 20, Nr. 8613. Kettenbaumpule für Webstühle.
- Kl. 21, Nr. 5480 mit 5480/128. Stickmaschine mit verkürztem Auszuge.
- Kl. 21, Nr. 6828. Neuerung für Tüchlickerei an Heilmann'schen Stickmaschinen.
- Kl. 22, Nr. 8728. Plätt- und Mangelmaschine.
- Kl. 24, no 8559. Corset hygiénique.
- Kl. 24, Nr. 8563. Beinkleid mit elastischen Einsätzen.
- Kl. 28, Nr. 5874. Sack-Reinigungs-Apparat.
- Kl. 28, Nr. 6938. Universal-Schrot-Auflös- und Mahlstuhl mit einer Walze und einer Schale.
- Kl. 29, Nr. 8560. Teigteilmaschine.
- Kl. 30, Nr. 6586. Gährgasapparat.
- Kl. 33, Nr. 8498. Apparat zum Altern von Wein, Cognac und sonstigen alkoholischen Getränken.
- Kl. 41, no 1102. Machine à compter et à mettre en boîtes les allumettes.
- Kl. 44, Nr. 5876. Apparat zum Auffangen des in dem Abwasser der Papierfabriken enthaltenen Papierstoffes.
- Kl. 46, Nr. 8499. Instrument zur Dreiteilung von Winkeln.
- Kl. 46, Nr. 8505. Lineal für parallele und zu diesen senkrechte Linien.
- Kl. 49, no 3730. Chambre photographique.
- Kl. 53, Nr. 7067. Koppelpedal.
- Kl. 57, Nr. 8731. Geschossdeformationslauf.
- Kl. 60, Nr. 5553. Einfacher Messapparat (Drehscheibenquadrat) zu Horizontal- und Vertikalmessungen aller Art.
- Kl. 64, no 3647. Montre perfectionnée.
- Kl. 64, no 6585. Montre perfectionnée, système Agricola Dubois.
- Kl. 64, no 8610. Nouvelle montre à douze et vingt-quatre heures.
- Kl. 64, no 8611. Remontoir pour montres à deux barillets.
- Kl. 64, no 8612. Montre-réveil perfectionnée.
- Kl. 65, no 5139. Quantième à guichet pour montres et pendules.
- Kl. 65, Nr. 7004. Weckeruhr mit Lampe und Vorrichtung zum Anzünden derselben durch das Lätewerk.
- Kl. 74, Nr. 2339. Bohrmaschine.
- Kl. 80, Nr. 6734. Bandsägeschärfmaschine.
- Kl. 84, no 8568. Dispositif d'avancement automatique des outils à percer.
- Kl. 89, Nr. 8673. Cigarrenetui mit Vorrichtung zum Abschneiden und Auffangen der Cigarrenspitzen.
- Kl. 90, Nr. 8565. Kugellager.
- Kl. 91, no 6780. Système de burette à graisser à pompe pouvant graisser dans toutes les positions.
- Kl. 91, no 8495. Burette à graisser à pompe pouvant graisser dans toutes les positions.
- Kl. 95, no 5788. Condenseurs-compound pour machines à vapeur permettant d'utiliser la chaleur de la vapeur d'échappement avant son entrée dans le condenseur à mélange.
- Kl. 95, Nr. 6950. Zündvorrichtung für Gas- und Oelmotoren.
- Kl. 95, no 6945. Système d'appareil pouvant servir de pompe et de moteur hydraulique, à piston plongeur et obturateur oscillant, sans clapets.
- Kl. 95, Nr. 7068. Mischkondensator.
- Kl. 97, Nr. 5677. Elektrodenplatte für Sekundärelemente.
- Kl. 97, no 8444. Accumulateur électrique.
- Kl. 100, Nr. 7005. Lampenschirm.
- Kl. 100, Nr. 7138. Feuersichere Erdölhandlaterne.

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Eidgenössisches Anleihen

von Fr. 31,247,000 von 1887.

Kapitalrückzahlung auf 31. Dezember 1895.

Infolge der heute stattgefundenen achten Verlosung gelangen auf 31. Dezember 1895 aus dem 3 1/2 % eidgenössischen Anleihen von 1887 nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung:

Serie A à Fr. 1000 (384 Stück). — Série A à fr. 1000 (384 obligations).

Table with 20 columns of numbers representing bond serial numbers for Series A.

Serie B à Fr. 5000 (45 Stück). — Série B à fr. 5000 (45 obligations).

Table with 20 columns of numbers representing bond serial numbers for Series B.

Serie C à Fr. 10,000 (25 Stück). — Série C à fr. 10,000 (25 obligations).

No 33, 83, 123, 140, 207, 217, 287, 301, 336, 361, 454, 478, 498, 510, 689, 712, 752, 793, 815, 820, 824, 833, 871, 888, 938.

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 859,000 erfolgt bei der eidg. Staatskasse, bei sämtlichen schweizerischen Hauptzoll- und Kreispostkassen, bei der Banque de Paris et des Pays-Bas in Paris, der Elsass-Lothringischen Bank in Strassburg und bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie in Frankfurt a/M.

Die Einlösung der Inhabertitel geschieht gegen einfache Rückgabe derselben. Auf Namen eingeschriebene Titel sind bei der Rückzahlung durch den Eigentümer zu quittieren (§ 843 O.R.).

Von den bei der fünften, sechsten und siebenten Ziehung ausgelosten Obligationen des obigen Anleihe sind noch ausstehend:

Auf 31. Dezember 1892, Serie A: No 4217, 5994, 6116. Auf 31. Dezember 1893, " A: " 1342, 4481, 4482, 5049, 5825, 9496, 10489, 12160.

Auf 31. Dezember 1894, Serie A: No 309, 598, 1593, 2219, 2288, 2810, 3660, 4519, 4944, 5169, 5640, 5819, 7082, 7204, 7475, 7751, 7827, 8256, 8355, 8502, 8526, 9308, 9475, 9657, 9664, 10461, 10583, 10611, 10910, 10956, 11566, 11575, 11774, 11855, 12028.

Serie B: No 724, 920, 1224, 1232, 1334, 1552.

Ebenso ist von dem auf 31. Dezember 1887 gekündeten 4 % Anleihen von 1880 noch eine nicht konvertierte Obligation, Serie B, No 6867, im Betrage von Fr. 1000 bis heute nicht zur Einlösung gelangt.

Die Inhaber der betreffenden Titel werden eingeladen, dieselben an einer der vorbezeichneten Kassen zur Einlösung vorzuweisen, mit dem Bemerkten, dass die Verzinsung von dem bezüglichen Verfalltage an aufgehört hat.

Bern, den 27. September 1895.

(785)

Schweizerisches Finanzdepartement.

EMPRUNT FÉDÉRAL

de fr. 31,247,000 de 1887.

Remboursement de capital au 31 décembre 1895.

Ensuite du huitième tirage qui a eu lieu aujourd'hui, les obligations suivantes de l'emprunt fédéral 3 1/2 % de 1887 seront remboursées dès le 31 décembre 1895, et cesseront de porter intérêt à partir de cette époque:

Table with 20 columns of numbers representing bond serial numbers for the federal loan.

Le remboursement de ces obligations, d'ensemble 859,000 francs, aura lieu à la caisse d'état fédérale et à toutes les caisses d'arrondissement des péages et des postes, ainsi qu'à la Banque de Paris et des Pays-Bas à Paris, à la Banque d'Alsace et de Lorraine à Strasbourg, et à la Succursale de la Banque du Commerce et de l'Industrie à Francfort s/M.

Le remboursement des titres au porteur a lieu contre la simple remise du titre; par contre les titres nominatifs doivent être acquittés par les propriétaires (Art. 843, C. d. O.).

Les titres suivants, qui sont sortis lors des cinquième, sixième et septième tirages du susdit emprunt, n'ont pas encore été présentés au paiement:

Remboursable le 31 décembre 1892, série A: No 4217, 5994, 6116. Remboursable le 31 décembre 1893, " A: " 1342, 4481, 4482, 5049, 5825, 9496, 10489, 12160.

Remboursable le 31 décembre 1894, série A: No 309, 598, 1593, 2219, 2288, 2810, 3660, 4519, 4944, 5169, 5640, 5819, 7082, 7204, 7475, 7751, 7827, 8256, 8355, 8502, 8526, 9308, 9475, 9657, 9664, 10461, 10583, 10611, 10910, 10956, 11566, 11575, 11774, 11855, 12028.

Série B: No 724, 920, 1224, 1232, 1334, 1552.

Il en est de même pour l'obligation non convertie, Série B, No 6867, de 1000 francs, emprunt 4 % de 1880, dénoncé au 31 décembre 1887.

Nous invitons les porteurs de ces titres à les présenter pour le remboursement auprès de l'une des caisses désignées plus haut, en leur faisant remarquer que les intérêts ont cessé de courir dès le jour de l'échéance du capital.

Berne, le 27 septembre 1895.

Département fédéral des finances.

EMPRUNT à PRIMES

de trois millions de francs de 1887

DES COMMUNES FRIBOURGEOISES ET NAVIGATION

Dix-huitième tirage au sort

opéré le 30 septembre 1895

des obligations remboursables au 20 janvier 1896.

Sont sorties et remboursables avec les primes ci-après en sus du capital de 50 fr. et de l'intérêt différé de 1887 à 1895 de fr. 13.50 les obligations suivantes:

Table listing bond numbers and amounts for the 1887 loan.

Obligations sorties sans primes et remboursables par fr. 63.50 (capital 50 fr., plus intérêt différé de 1887 à 1895 de fr. 13.50):

Table listing bond numbers and amounts for the 1887 loan without prizes.

Sont sorties dans les tirages précédents et n'ont pas encore été présentées à l'encaissement les obligations suivantes:

Table listing bond numbers and amounts for the 1887 loan not yet presented.

Fribourg, le 30 septembre 1895.

(784)

BANQUE DE L'ÉTAT DE FRIBOURG.

Gerberei Brombach.

(Aktiengesellschaft vormals Ad. ImHof & Co.)

Ordentliche Generalversammlung.

Die Aktionäre der « Gerberei Brombach » werden hiermit zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung auf

Samstag, den 19. Oktober 1895, nachmittags 4 Uhr,

nach Basel, Gerbergasse Nr. 14, I. Stock,

ergebenst eingeladen.

Basel, Brombach, den 3. Oktober 1895.

(741)

Der Verwaltungsrat.

CHAMPAGNE HAHN & Co., Bâle, demandent agents sérieux. (665*)

Advertisement for E. Imer-Schneider, Patentanwalt, and other legal services.

Advertisement for A.M. Cherbulliez, Dessins & Modèles, Genève Suisse.

Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau

Rechtsagentur (896*)

Geschäftsführer des „Credireform“.

- Kl. 100, Nr. 8601. Sicherheitsbrenner mit Selbstzünder-Vorrichtung für Gasglühlicht.
 Kl. 100, Nr. 8723. Brenner für Gasglühlicht.
 Kl. 104, Nr. 8567. Bruchband insbesondere für Nabelbrüche.
 Cl. 104, n° 8796. Un nouvel aspirateur pour ponctions, système du docteur Cocolato, pouvant servir d'injecteur.
 Kl. 109, Nr. 8672. Cigarrenkiste mit Vorrichtung zum Abschneiden der Cigarrenspitzen.
 Kl. 111, Nr. 6889. Neuerung an Ranzen und Tornistern.
 Kl. 111, Nr. 7132. Verbessertes Schirmgestell.
 Cl. 112, n° 6779. Nouveau bandage pour roues de vélocipèdes et autres véhicules.
 Cl. 112, n° 6896. Système perfectionné de frein pour vélocipèdes et autres véhicules à roues.
 Cl. 113, n° 5956. Appareil servant à fournir de l'air aux voitures de chemins de fer.
 Kl. 113, Nr. 7131. Selbstthätige von der Seite des Wagens aus lösbare Kupplung für Fahrzeuge aller Art.
 Kl. 113, Nr. 7200. Schaltwerk bei Eisenbahnmeldesignalvorrichtungen, welche von Zügen in Gang gesetzt werden.
 Kl. 113, Nr. 8859. Hängende Tragvorrichtung für Seilbahnen.
 Kl. 113, Nr. 8860. Uebergrundbahn.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles

2. Hälfte September 1895. — 2^e quinzaine de septembre 1895.

Hinterlegungen. — Dépôts.

(2472-2518.)

- Nr. 2472/2483. 16. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 12 Depots zu 5⁰ Mustern. — Stickereien. — **Billwiller Brothers**, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 2484. 17. September 1895, 4¹/₄ Uhr p. — Offen. — 50 Muster. — Kettenstickereien. — **Eugster, F.**, Allstätten (Schweiz).
 Nr. 2485. 14. September 1895, 7¹/₂ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zeichenwinkel. — **Martz, Albert**, Stuttgart (Deutschland); Rechtsnachfolger des Urhebers «Bürklen, Otto-Th.», Professor, Schwäb. Grnünd. Vertreter: Ritter, A., Basel.
 Nr. 2486/2496. 20. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 11 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Bächtold, Diem & Lutz**, Herisau (Schweiz).
 Nr. 2497. 20. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 49 Muster. — Stickereien. — **Bächtold, Diem & Lutz**, Herisau (Schweiz).
 Nr. 2498/2499. 20. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Bächtold, Diem & Lutz**, Herisau (Schweiz).
 Nr. 2500. 23. September 1895, 8 Uhr a. — Offen. — 47 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sogen. Dentelles). — **Hufenus, Arnold**, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 2501. 24. September 1895, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Sturmlaternen. — **Egloff & Co**, Castor, Nieder-Rohrdorf (Schweiz).
 Nr. 2502. 24. September 1895, 5¹/₄ Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Bureau-Drehstühle. — **Friedli, Albert**, Bern (Schweiz). Vertreter: Hanslin & Co, C., Bern.
 Nr. 2503. 26. September 1895, 3 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Caramel-Zuckerstengel. — **Tobler, J.**, Bern (Schweiz).
 Nr. 2504. 26. September 1895, 7¹/₄ Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Colgadura (Kettenstickereien auf Tull). — **Bodenmann, E.-W.**, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 2505. 27. September 1895, 5³/₄ Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Schürzen. — **Beny Mann & Co**, Ulm a. D. (Deutschland). Vertreter: v. Waldkirch, Ed., Bern.
 Nr. 2506. 30. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 50 Muster. — Stickereien. — **Alder, Gebrüder**, Herisau (Schweiz).
 Nr. 2507/2516. 30. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 10 Depots zu 50 Mustern. — Gestickte Spitzen. — **Blanck & Co**, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 2517. 30. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 40 Muster. — Stickereien. — **Blanck & Co**, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 2518. 30. September 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 3 Muster. — Gefärbter Holz- und Cuba-Bast. — **Stäger J.-B.**, Villmergen (Schweiz). Vertreter: Blum & Co, E., Zürich.

Neue Vertreter. — Nouveaux mandataires.

- Nr. 144. Hanslin & Co, C., Bern.
 Nr. 145. Hanslin & Co, C., Bern.

Verlängerungen. — Prolongations.

- Nr. 144. 26. September 1890, 3 Uhr p. — (III. Periode 1895/1900) — 3 Muster. — Geschäftskarten und Etiquetten. — **Hünerwadel & Co, A.**, Veltheim (Schweiz). Vertreter: Hanslin & Co, C., Bern; registriert den 20. September 1895.
 Nr. 145. 26. September 1890, 3 Uhr p. — (III. Periode 1895/1900) — 2 Muster. — Struppenbänder. — **Hünerwadel & Co, A.**, Veltheim (Schweiz). Vertreter: Hanslin & Co, C., Bern; registriert den 20. September 1895.
 No 665. 28 août 1893, 8 h. a. — (II^e période 1895/1898) — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Hoeter & Co, Aug.**, Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 18 septembre 1895.
 Nr. 692. 21. September 1893, 7¹/₂ Uhr p. — (II. Periode 1895/1898) — 1 Muster. — Menus. — **Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln A.-G.**, Kempthal (Schweiz). Vertreter: Blum & Co, E., Zürich; registriert den 24. September 1895.

Nichtigkeitserklärung. — Annulation.

- No 364. 27 avril 1892, 6 h. p. — Calibres de montres à répétition. — **Patek, Philippe & Co**, Genève (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève. Annulation prononcée par arrêt du 13 juillet 1895 de la Cour de justice civile du canton de Genève; communiquée et enregistrée le 23 septembre 1895.

Löschungen. — Radiations.

- Nr. 620. 26. Juli 1893. — 50 Muster. — Stickereien.
 No 621. 27 juillet 1893. — 5 modèles. — Calibres de montres de poche.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

2. Oktober 1895, 4 Uhr p.
 Nr. 7800.

W. Egloff & Co, Fabrikanten,
 Turgi (Schweiz).



Metallwaren: Haus- und Küchengeräte; Eisen verzinkt oder in Weissblech, Zink, Messing, Kupfer, Neusilber, auch lackiert, vernikelt, versilbert, vergoldet.

(Uebertragung der für die Firma «W. Egloff», Zürich eingetragenen und mit dem Gesetz vom 29. Juni 1894 in Einklang gebrachten Marke Nr. 1519.)

3. Oktober 1895, 8 Uhr a.
 Nr. 7801.

Firma: **Edmund Müller & Mann**, Fabrikanten,
 Charlottenburg (Deutschland).

Mannocitin

Rostschutzmittel.

3. Oktober 1895, 8 Uhr a.
 Nr. 7802.

A. Maestrani & Co, Fabrikanten,
 St. Gallen (Schweiz).



Chocolade.

3. Oktober 1895, 8 Uhr a.
 Nr. 7803.

A. Maestrani & Co, Fabrikanten,
 St. Gallen (Schweiz).



Chocolade.

3. Oktober 1895, 9 Uhr a.
 Nr. 7804.

Schweizerische Wollgarnfabrik,
 Derendingen (Solothurn, Schweiz).



Wollene Strick- und Häkelgarne jeder Art für Hand- und Maschinenstrickerei; Posamentier- und Webgarne.

4. Oktober 1895, 5 Uhr p.
 Nr. 7805.

Firma: **H. Mundlos & Co**, Fabrikanten,
 Magdeburg N. (Deutschland).

VICTORIA
 Nähmaschinen.